

Niederschrift

über die 21. Sitzung der 18. Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau am 12. Dezember 2012 in der Gaststätte Schmidt in Hutzfeld.

.....

Am Mittwoch, dem 12. Dezember 2012 findet um 18.30 Uhr die 21. Sitzung der 18. Gemeindevertretung der Gemeinde Bosau in der Gaststätte Schmidt in Hutzfeld statt.

Zu der von Herrn Bürgervorsteher Alfred Jeske einberufenen Sitzung sind folgende Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter erschienen:

Bürgervorsteher	Alfred Jeske, Hutzfeld,
Gemeindevertreter	Roger Barenscheer, Bosau,
Gemeindevertreter	Roland Bickel, Bosau,
Gemeindevertreterin	Annaliese Haag, Bosau,
Gemeindevertreterin	Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade,
Gemeindevertreter	Burkhard Klinke, Bosau, <i>ab 18.40 Uhr</i>
Gemeindevertreter	Marcus Landsetzer, Bosau,
Gemeindevertreter	Max Plieske, Brackrade,
Gemeindevertreter	Eberhard Rauch, Bosau,
Gemeindevertreter	Andreas Riemke, Thürk,
Gemeindevertreter	Ernst-Günther Schneider, Bosau,
Gemeindevertreterin	Kerstin Schrameier, Liensfeld,
Gemeindevertreter	Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf,
Gemeindevertreterin	Birgit Steingräber-Klinke, Bosau,
Gemeindevertreter	Jochen Veen, Braak,
Gemeindevertreter	Gerd Warda, Bosau,
Gemeindevertreter	Manfred Wollschläger, Bosau,

Es fehlen entschuldigt:

Gemeindevertreter	Thomas Ehlers, Liensfeld,
Gemeindevertreter	Eberhard Jeschull, Bosau,
Gleichstellungsbeauftragte	Bianca Arendt, Bosau,

Von der Verwaltung sind anwesend:

Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,
Amtmann	Thomas Hökendorf, Eutin,
Protokollführerin	Jutta Meyer, Hutzfeld.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr, begrüßt die Damen und Herren der Gemeindevertretung und alle Anwesenden, den Ehrengemeindeführer, Herrn Karlheinz Mielke, den ehemaligen Gemeindeführer, Herrn Klaus-Peter Kühl, den Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Majenfelde-Quisdorf, Herrn Armin Penner, den Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Hutzfeld-Brackrade, Herrn Peter Reddig, den Schulleiter der Heinrich-Harms-Schule, Herrn Albrecht Dudy, den Konrektor der Heinrich-Harms-Schule, Herrn Rainer Siemers, den Dorfvorsteher der Ortschaft Hutzfeld, Herrn Helmut Schröder, die Dorfvorsteherin der Ortschaft Brackrade, Frau Birte Glatzer, den Dorfvorsteher der Ortschaft Klenzau, Herrn Ernst-August Dohm, die Vorsitzende des Seniorenbeirates, Frau Ursula Koppe, den Vorsitzenden des Segelsportclubs Herrn Rolf Jeche, die Vertreter der Presse sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung führt der Bürgervorsteher, Herr Alfred Jeske, Herrn Andreas Riemke in sein Amt als Gemeindevertreter ein und verpflichtet ihn durch Handschlag.

Herr Bürgervorsteher Alfred Jeske stellt fest, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist und die Einladung zusammen mit der Tagesordnung allen Mitgliedern der Gemeindevertretung rechtzeitig zugegangen ist. Die nach der Hauptsatzung erforderliche Bekanntmachung ist am 22. November 2012 erfolgt. Einwendungen gegen die Einladung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben.

Herr Bürgervorsteher Jeske beantragt die Tagesordnung um die folgenden Tagesordnungspunkte zu erweitern: TOP 1: „Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten“. TOP 12: „Kostenübernahmevertrag für Bauleitplanung - Windenergie“ im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Die Tagesordnung wird mit den Ergänzungen einstimmig beschlossen.

Frau Steingräber-Klinke stellt für die SPD-Fraktion den Antrag, die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 13 „Die Zukunft der Heinrich-Harms-Schule“ zu ergänzen.

Nach kurzer Diskussion zieht Frau Steingräber-Klinke den Antrag der SPD-Fraktion zurück.

Aufgrund der Ergänzungen und nach Beschlussfassung zu TOP 1 ergibt sich folgende neue Tagesordnung.

T a g e s o r d n u n g

Öffentliche Sitzung

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 24. September 2012 (18. GV 20)
3. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
4. Bericht des Bürgermeisters gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung
5. Unterrichtung durch die Ausschussvorsitzenden gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung
6. Bericht der Vorsitzenden des Seniorenbeirates
7. Nachwahl zu den Gremien
-Sitzungsvorlage 73/2012-
8. Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2013 wegen Umstellung auf digitale Alarmierung der freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Bosau
-Sitzungsvorlage 67/2012-
9. 2. Nachtragshaushaltsplan und 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012
-Sitzungsvorlage 80/2012-
10. 1. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Fremdenverkehrsabgabe in der Gemeinde Bosau; hier: Änderung der Anlage nach § 4 Abs. 3
-Sitzungsvorlage 82/2012-
11. Anfragen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentliche Sitzung

12. Kostenübernahmevertrag für Bauleitplanung - Windenergie
-Sitzungsvorlage 84/2012-
-

Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt 12 wird in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 2: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 24. September 2012 (18. GV 20)

Herr Plieske stellt den Antrag für die Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN, folgenden Satz in die Niederschrift vom 24. September 2012 zum Tagesordnungspunkt 7, Seite 5, Absatz 6 nach dem Satz: „Es folgt eine ausführliche Beratung des Themas“ aufzunehmen.
„Herr Gerd Warda (SPD) warf dem anwesenden Gemeindevertretern vor, Zitat: „Erst wird hier immer getuschelt und dann wird das alles so hingemuschelt.“ Max Plieske daraufhin, dass Herr Warda diese Äußerungen zurücknehmen sollte, da sie implizieren, dass den erforderlichen Entscheidungen möglicher Weise nicht alles mit rechten Dingen zugegangen sei.“

Beschluss:

Dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN wird in der o.a. Form zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen

Herr Warda stellt den Antrag für die SPD-Fraktion die Niederschrift vom 24. September 2012 zum Tagesordnungspunkt 7, Seite 5, Absatz 6 nach dem Satz: „Es folgt eine ausführliche Beratung des Themas“ um die beiliegende Ergänzung (Anlage 1) zu erweitern.

Beschluss:

Dem anliegenden Antrag der SPD-Fraktion wird zugestimmt. (Anlage 1)

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen
8 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

Punkt 3: Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung

Es liegen keine Anfragen vor.

Punkt 4: Bericht des Bürgermeisters gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung

Herr Bürgermeister Schmidt informiert die Gemeindevertretung über folgende Sachstände:

Übersandte Unterlagen:

- Anfrage von Herrn Klinke
- Bescheid vom Innenministerium
- Verpachtung der Koppel in Thürk
- Unterlagen zum nichtöffentlichen TOP

zu den Unterlagen in den Gemeindevertretermappen:

- Grundlagenkonzept zur Breitbandversorgung
- Sitzungstermine 2013
- Wahlkreiseinteilung
- Schreiben der Verkehrsbehörde zur L 176 (Ortsdurchfahrt in Hutzfeld)

Bericht:

- Anfrage von Herrn Dohm konnte geklärt werden
- Ablehnung von touristischen Hinweisschildern L 69 Tensfelder Au und B 76
- Straßenausbaubeiträge
- Schülerbeförderungskosten Kreis
- Weihnachtsgruß für Senioren; 2.591 € wurden zur Verfügung gestellt
- Antrag auf Förderung für den Ausbau U 3
- Gespräch mit dem Schulrat
- Verwaltungsstrukturreform
- Ab 15.04.2013 neue Schulsekretärin in der Heinrich-Harm-Schule

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 5: Unterrichtung durch die Ausschussvorsitzenden gem. § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung

Gemäß § 16 a Abs. 3 der Gemeindeordnung berichten die Ausschussvorsitzenden über die Tätigkeit der Ausschüsse:

Wirtschafts- und Tourismusausschuss	Kerstin Schrameier
Hauptausschuss	Birgit Steingräber-Klinke
Bau-Verkehrs- und Umweltausschuss	Eberhard Rauch
Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschuss	Manfred Wollschläger

Die Berichte werden zur Kenntnis genommen.

Punkt 6: Bericht der Vorsitzenden des Seniorenbeirates

Die Beauftragte des Seniorenbeirates Frau Ursula Koppe informiert über 4 Sitzungen im Jahr 2012 zu folgenden Themen:

- Mai-Sitzung; Herr Dudy, Rektor der H.-H.-Schule zu Gast
- Senioren sollen als „Zeitzeugen“ im Geschichtsunterricht berichten
- Frau Jung informierte die Senioren zu den „Pflegesätzen“
- Herr Landsetzer referierte über Berufsbetreuung

Frau Ursula Koppe berichtet weiter zu folgenden Themen:

- Theateraufführung in Süsel
- 19.01.2013 wird eine Theaterfahrt stattfinden
- Ausflug ins Planetarium und in den Dahliengarten nach Hamburg
- Veranstaltung Musik und gute Laune
- Im März 2013 soll eine ähnliche Veranstaltung, wie „Musik und gute Laune“ im Haus Schwanensee stattfinden
- Bedankt sich bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat

Frau Ursula Koppe bedankt sich bei allen für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Ihre Tätigkeit wird demnächst enden. Eine Wiederwahl wird nicht erfolgen.

Zitat: „ Es soll jetzt ruhig mal ein/e junge/r alte/r 60zig jährige/r den Vorsitz übernehmen.“

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen. Alle Anwesenden bedanken sich durch Beifall bei Frau Koppe.

Frau Steingraber-Klinke dankt Frau Koppe ebenfalls und überreicht ihr eine Lupe zum lesen als kleines Geschenk.

Herr Jeske bedankt sich ebenfalls im Namen der Gemeindevertretung bei Frau Koppe für die gute Zusammenarbeit.

Punkt 7: Nachwahl zu den Gremien

-Sitzungsvorlage 73/2012-

Beschluss

Die in den Gremien der Gemeindevertretung frei gewordenen Stellen werden wie folgt besetzt:

Durch das Ausscheiden von Herrn Claus Stoltenberg aus der Gemeindevertretung und den Gremien wird Herr Andreas Riemke in die folgenden Ausschüsse gewählt:

- Wirtschafts- und Tourismusausschuss als Mitglied
- Finanzausschuss für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau als Mitglied
- Beirat für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Bosau als 1. Vertretung
- Sozial-, Schul-, Kultur- und Jugendausschuss als 2. Vertretung
- Wahlprüfungsausschuss als 2. Vertretung

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen
 0 Nein-Stimmen
 1 Enthaltung

Punkt 8: Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2013 wegen Umstellung auf digitale Alarmierung der freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Bosau
-Sitzungsvorlage 67/2012-

Beschluss:

- 1) Im 2. Nachtragshaushalt 2012 wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 100.000,00 Euro für die anstehende Digitalisierung für das Haushaltsjahr 2015 festgesetzt.
- 2) Der Bürgermeister wird ermächtigt, für die benötigte Digitalisierung bis zum 31.01.2013 eine verbindliche Bestellung abzugeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 9: 2. Nachtragshaushaltsplan und 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012
-Sitzungsvorlage 80/2012-

Beschluss:

Der 2. Nachtragshaushaltssatzung und dem 2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird zugestimmt. (Anlage 2)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 10: I. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Fremdenverkehrsabgabe in der Gemeinde Bosau; hier: Änderung der Anlage nach § 4 Abs. 3
-Sitzungsvorlage 82/2012-

Beschluss:

Mit der anliegenden 1. Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung einer Fremdenverkehrsabgabe in der Gemeinde Bosau wird die „Anlage zur Satzung über die Erhebung einer Fremdenverkehrsabgabe“ beschlossen. (Anlage 3)

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 11: Anfragen der Ausschussmitglieder

Frau Steingräber-Klinke informiert, dass alle Konto-Inhaber der Volksbank angeschrieben wurden, dass der SB-Bereich der Volksbank in Bosau geschlossen werden soll. Sie fragt an, ob die Verwaltung noch mal ein Gespräch führen kann, damit der Standort in Bosau erhalten bleibt.

Bürgermeister Schmidt antwortet, dass es mit der Volksbank noch mal ein Gespräch und eine Veranstaltung geben soll.

Ende der öffentlichen Sitzung um 19.45 Uhr.

Der Bürgervorsteher Alfred Jeske bittet die anwesenden Gäste, den Sitzungsraum zu verlassen bzw. der Raum wird durch eine Trenntür geschlossen.

Nichtöffentliche Sitzung

Die Fortsetzung der Sitzung erfolgte in nichtöffentlicher Sitzung, das Protokoll ist ebenfalls nichtöffentlich.

Die nichtöffentlichen Beschlüsse werden auf der nächsten Sitzung dieses Ausschusses bekanntgegeben.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt der Bürgervorsteher, Herr Alfred Jeske, die Sitzung um 19.55 Uhr mit einem Dank für die rege Mitarbeit.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Alfred Jeske
-Bürgervorsteher-

gez. Jutta Meyer
-Protokollführerin-